

# **Jahresbericht Regionales Führungsorgan (RFO) Oberfreiamt 2017**

## **Allgemeines:**

Das Jahr 2017 war für das RFO ein normales Jahr. Infolge Einführung der Informationsplattform IES fand eine Übung mehr statt als geplant.

## **Arbeit RFO:**

Im Jahr 2017 wurden 5 Übungen durchgeführt. Die zusätzliche Übung ergab sich aufgrund der Einführung der neuen Informationsplattform IES. Ab Sommer 2017 wurden alle Übungen darauf ausgelegt das System IES einzuführen und kennen zu lernen. Im August fand, wie bereits im Vorjahr, ein Informationsaustausch zwischen dem KFS und dem C RFO statt. Im Oktober nahmen der C RFO und der Stabschef am jährlichen RFO-Rapport in Unterefelden teil.

## **Ernstfälle:**

Im Jahr 2017 wurden wir zu keinem Ernstfall aufgeboten. Durch das KFS wurden einige wenige Alarme vor allem im Zusammenhang mit Hochwassergefahren weitergeleitet. Für das RFO Oberfreiamt haben sich daraus aber keine Aufträge und Massnahmen ergeben.

## **Zusammenarbeit mit Gemeinden**

Das RFO war in diesem Jahr wiederum für den Sirenentest vom 1. Februar 2017 verantwortlich. Die Durchführung des Sirenentests wurde durch das RFO an den Zivilschutz delegiert, welcher den Test in gewohnter Zuverlässigkeit durchführte. Als Vorbereitung und zur Information wurden alle Sirenenwarte am 1. Februar Vormittags in die ZS-Anlage Sins eingeladen. Sie wurden an diesem Morgen über den Ablauf des Nachmittages und das generelle Verhalten bei der Auslösung von Sirenen informiert. Weiter wurden durch Angehörige des Zivilschutzes die Gemeindeverwaltungen besucht und die vorhandenen Alarmierungsordner ergänzt.

## **Zusammenarbeit mit Partnerorganisationen**

Im Jahr 2017 fanden keine Übungen mit Partnerorganisationen statt. Der C RFO wurde an einzelne Übungen von Partnerorganisationen eingeladen.

## **Zusammenarbeit mit dem Vorstand GBZO**

Der Chef RFO hat an den Vorstandssitzungen des Vorstandes GBZO mit beratender Stimme teilgenommen. Dabei wurde laufend über den aktuellen Stand der Arbeiten des RFO informiert. Die Zusammenarbeit mit dem Vorstand ist sehr gut.

## **Finanzen**

Für die Aufgaben des RFO bezahlen die Gemeinden Fr. 1.--/Einwohner. Die Einnahmen und Ausgaben können der Rechnung der GBZO entnommen werden. Wenn die Kosten für die Sirenen nicht berücksichtigt werden, reicht der Betrag für das RFO.

## **Schlussbemerkungen**

Die Zusammenarbeit im RFO war auch dieses Jahr wieder sehr gut. Vielen Dank an alle Mitglieder des RFO und die Stabsassistenten für die stets gute und motivierte Zusammenarbeit.

Ein weiterer Dank geht an den Vorstand GBZO, den Kommandanten des Zivilschutzes, die Gemeinden und die Verantwortlichen bei den Partnerorganisationen für die stets gute und speditive Zusammenarbeit.

Dietwil, 17. Februar 2018  
Pius Wiss, Chef RFO